

die Geschichte des ASV Durlach 1902 e.

V.



Der **ASV Durlach 1902** ist ein Sport- und Fußballverein aus dem Karlsruher Stadtteil Durlach mit über 30.000 Einwohnern.

Unser Stadtteil liegt im Osten Karlsruhes; das Wahrzeichen ist der weithin sichtbare Turmberg.

Der Verein hat rund 400 Mitglieder in den Abteilungen Fußball, Lauffreize, Damengymnastik und Kampfsport.

Die erfolgreichste Mannschaft stellen die nun in der Oberliga Baden Württemberg spielenden Fußballer dar.

Geschichte

Der Verein wurde am 14. Mai 1902 als FC Germania Durlach gegründet.

Durch den Zusammenschluss aller Durlacher Sportvereine am 8. September 1945 entstand der ASV Durlach.

Seine erfolgreichste Zeit hatte der Verein nach dem Krieg in den 1950er-Jahren, als man von 1950 bis 1955 in der 2. Oberliga Süd spielte.

In der Folgezeit spielte der ASV Durlach meist in der 1. und 2. Amateurliga. Zwischenzeitlich erfolgte sogar der Fall bis hinab in die A-Klasse (1961/62).

Ab dem Ende der 1980er-Jahre konnte der Verein mit der Rückkehr in die Verbandsliga Nordbaden wieder etwas an die Erfolge vergangener Tage anknüpfen.

In den Jahren 1993, 2006 und 2008 erreichte man die Meisterschaft in der Verbandsliga und den damit verbundenen Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg.

Nach dem sofortigen Abstieg aus der Oberliga in der Saison 2005/06 spielte der Verein in der Verbandsliga Nordbaden.

Dort konnte er in der Runde 2007/08 erneut die Meisterschaft erzielen und spielt daher nun wieder in der baden-württembergischen Oberliga.

Zusätzlich konnte der BFV-Hoepfner-Cup (2007/08) gewonnen werden, was den ASV für die direkte Teilnahme am DFB-Pokal 2008/09 qualifiziert.

Hier traf man in der 1. Runde des DFB-Pokals auf den Bundesligisten Arminia Bielefeld und verlor unglücklich 1:2.

Erfolge

1907/08 Meister der C-Klasse und Gaumeister, Südkreismeister, Süddeutscher Meister der Klasse "C"

1911/12 Meister der B-Klasse Gau Mittelbaden
1916/17 Meister Südkreis Bezirk Mittelbaden
1920/21 Südwest-Kreis-Meister Klasse A
1922/23 Meister der Befähigungsliga Baden
1946 Quali-Runde Aufstieg Landesliga, Trainer Mössner, 1.VS Julius Schade
1949/50 1. Kreispokal-Sieger, Trainer Bernd Oles, 1.VS Julius Schade
1950/55 Zugehörigkeit 2. Liga Süd
1959/60 Meister 2. Amateurliga, Trainer Rudi Streibel, 1.VS Julius Schade
1961/62 Meister A-Klasse, Trainer: Kurt Ehrmann, 1.VS Kurt Bullmann
1964/65 Meister 2. Amateurliga und Aufsteiger 1.AL, Trainer Kurt Ehrmann, 1.VS Dr.H. Caemmerer
1968/69 Meister 2. Amateurliga, Trainer Kurt Ehrmann, 1.VS. Dr. Kurt Glitsch
1974/75 2. Kreispokal-Sieger , Trainer Walter Baureis, 1.VS Manfred Bolle
1985/86 Meister Bezirksliga, Trainer G. Cuntz, 1.VS Dieter Laue
1986/87 3. Kreispokal-Sieger, Trainer G. Cuntz, 1.VS Dieter Laue
1987/88 Meister Landesliga, Trainer G. Cuntz, 1.VS Bernd Reize
1988/89 4. Kreispokal-Sieger, Trainer G. Cuntz, 1.VS Bernd Reize
1992/93 Meister Verbandsliga Nordbaden, Trainer Wolfgang Trapp, 1.VS Bernd Reize
2004/05 Meister Verbandsliga Nordbaden, Trainer Klaus Kleinert, 1.VS Bernd Reize
2007/08 Meister Verbandsliga Nordbaden, Trainer Klaus Kleinert, 1.VS Bernd Reize
2007/08 BFV-Pokalsieger 2007/08, Gegner FC Germania Forst 4:1, 05.06.2008 in Friedrichstal
2007/08 DFB-1. Hauptrunde 2008 10.08.2008, Gegner Arminia Bielefeld (BL) 1:2, Trainer Jürgen Apfel: 1.VS Bernd Reize



Stadion

Der ASV Durlach trägt seine Heimspiele im 8.000 Zuschauer fassenden Turmbergstadion aus. Rekordbesuch im 1948 errichteten Stadion war am 17. Mai 1948.

Das Einweihungsspiel gegen den 1.FC Kaiserslautern (Ergebnis 4:5, davon vier Tore von Fritz Walter) sahen 12.000 Zuschauer.

Dieser Rasenplatz hat eine überdachte Tribüne für 300 Zuschauer.

Für den letzten Oberliga-Aufstieg 2005 musste der Gästefanbereich mit einem neuen Zaun für 300 Zuschauer umfasst werden.

Neben dem Stadion verfügt das Sportgelände des Vereins über einen Parkplatz hinter dem Hartplatz und einen Hartplatz mit Flutlicht.

[zurück zur Pressemappe](#)

[zurück zur 1.](#)